

Lasche Klima-Weisheiten und Halbwahrheiten des ZDF-Fernseh-Esoterik-Professors Harald Lesch – ein Faktencheck aus meteorologischer Sicht

geschrieben von Chris Frey | 21. September 2019

Stefan Kämpfe

Am 17. September 2019, einem Dienstagabend zur besten Fernsehzeit, hatte wieder einmal der selbsternannte Fernseh-Professor mit Hang zum Mystisch-Esoterischen, Harald Lesch, seinen großen Auftritt. Die 45ig-minütige ZDF-Sendung brachte indes außer der seit langem bekannten Tatsache, dass es auf der Erde in den letzten einhundert Jahren etwa um ein Grad wärmer wurde, nichts Erhellendes, dafür aber viele zweifelhafte Expertenmeinungen und Prognosen, viel Panikmache, aber keine konkreten Grafiken oder Aussagen zur Entwicklung der Unwetter, Stürme, Nässe- oder Dürreperioden.

Die 13. Internationale Klima- und Energiekonferenz (13. IKEK) findet vom 22. auf den 23.11.19 in München statt.

geschrieben von Admin | 21. September 2019

Die von EIKE veranstalteten wissenschaftlichen internationalen Klima- und Energiekonferenzen (IKEK) haben inzwischen eine lange und gute Tradition. Jetzt wird die 13. IKEK vorbereitet. Ab sofort können sich Interessierte anmelden.

Dank EEG: Der Blackout ist programmiert

geschrieben von Admin | 21. September 2019

von Michael Limburg

Michael Mross – erfahrener Wirtschaftsjournalist und Betreiber des Blogs MMNews (seit 2008) interviewte mich via Skype am Nachmittag des 19.9.19. Themen „Klimaschutz“, Friday for Future Demo und Energiewende. Das Interview dauerte rd. 17 Minuten und erfreut sich schon jetzt hoher Klickzahlen.

Propaganda des Berliner Tagesspiegels wie im ehemaligen Faschismus

geschrieben von H.j. Lüdecke | 21. September 2019

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Der Umgangston wird rauher und nähert sich den früher von Faschisten geübten Methoden. Musterbeispiel ist der jüngste Artikel des Berliner Tagesspiegels: „In München trifft sich die deutsche Klimaskeptiker-Szene“, geschrieben mit viel Schaum vor dem Mund. Hier die Fakten.

Das Klimapaket: Wenn radikale Spatzen das Szepter in die Hand nehmen

geschrieben von AR Göhring | 21. September 2019

Von Ramin Peymani, Liberale Werte

In der Kultserie „Game of Thrones“ übernehmen nach Jahren des Unmuts über die Selbstgerechtigkeit der Herrscherhäuser die sogenannten Spatzen das Zepter auf dem Kontinent Westeros. Es handelt sich dabei um eine fanatische religiöse Gegenbewegung mit großem Zulauf aus der

Bevölkerung, die sich ihrer moralisch verkommenen Elite mit Gewalt entledigen will, nachdem diese den Kontinent ins Chaos gestürzt hat.

Die radikalen Methoden der immer populärer werdenden Spatzen und ihr von den Menschen begeistert aufgenommener Anspruch, über die einzige Wahrheit zu verfügen, lassen den Herrschenden nur den Ausweg, sich ihnen anzuschließen und sich mit ihnen zu verbünden. Wer sich den Spatzen nicht unterwerfen will, landet im Kerker oder auf dem Schafott.